

Der

Postanweisungsdienst

in

Kamerun

Am 1.7.1890 wurde der Postanweisungsdienst bei den Postagenturen Kamerun und Viktoria aufgenommen.

Gebühren innerhalb Kameruns:

bis 5 Mark	10 Pfennig (erst ab 1.1.1899)
bis 100 Mark	20 Pfennig
bis 200 Mark	30 Pfennig
bis 400 Mark	40 Pfennig
bis 600 Mark	50 Pfennig (erst ab 1.1.1899)
bis 800 Mark	60 Pfennig (erst ab 1.1.1899)

Gebühren nach Deutschland:

je 20 Mark	10 Pfennig
Mindestgebühr	40 Pfennig (20 Pfennig ab 1.7.1892)
Höchstbetrag	400 Mark (800 Mark ab 1.1.1899)

Gebühren nach Ländern, die dem UPU-Postanweisungsabkommen beigetreten waren:

ab 1.7.1890:

je 20 Mark	20 Pfennig
Mindestgebühr	40 Pfennig (20 Pfennig ab 1.7.1892)
Höchstbetrag	400 Mark

ab 1.1.1899:

je 20 Mark der ersten 100 Mark	20 Pfennig
je 40 Mark darüber hinaus	20 Pfennig
Höchstbetrag	800 Mark

ab 1.10.1907:

je 40 Mark	20 Pfennig
Höchstbetrag	800 Mark

Für Länder, die dem UPU-Postanweisungsabkommen nicht beigetreten waren, bestanden bilaterale Vereinbarungen mit teils abweichenden Gebühren, auf die ich hier nicht weiter eingehe.

Zu diesen Ländern gehörten unter anderem die USA und Großbritannien mit seinen Kolonien.

Postanweisungen von und nach diesen Ländern mussten über ein Vermittlungspostamt in Deutschland geleitet werden, von wo aus diese im Listenverfahren weitergeleitet wurden.

Für die Großbritannien und seine Kolonien war dies zum Beispiel das Postamt Köln 2.

Mit Süd-Nigerien bestand seit dem 1.4.1908 ein direkter Postanweisungsaustausch zwischen Duala und Lagos im Listenverfahren, bei dem die Postanweisungen in Duala verblieben.

Weiterer Ausbau des Postanweisungsdienstes

Einführung des vollen Postanweisungsdienstes:

Kamerun / Duala	1.7.1890
Viktoria	1.7.1890
Kribi	10.8.1994
Buea	15.2.1900
Rio del Rey	1.1.1903
Edea	1.10.1903
Campo	1.6.1906
Jaunde	27.2.1907
Bibundi	19.3.1908 (bis 30.11.1912)
Ukoko	10.3.1914

Bei den meisten Inlandspostagenturen wurde ab 1908 ein eingeschränkter Postanweisungsdienst eingeführt.

Zunächst wurden dort nur Postanweisungen nach Duala, Victoria, Kribi, Buea, Rio del Rey, Edea, Campo, Jaunde und Bibundi angenommen.

Ab 20.1.1910 kam die Annahme von Postanweisungen nach Deutschland hinzu.

Ab 3.3.1911 wurden dort auch Postanweisungen aus dem Schutzgebiet ausgezahlt, sofern die erforderlichen Bargeldbestände verfügbar waren.

Die Auszahlung von Postanweisungen aus Deutschland ist bei diesen Postagenturen nie eingeführt worden.

Das Sammeln von Kamerun-Marken auf vollständigen Bedarfsbelegen stößt bei Postanweisungen auf eine Grenze.

Es gibt nämlich keine Ganzstücke mit Kamerun-Marken !

Nur 2 Postanweisungen mit Germania-Marken sind bekannt.

Soll man nun diese Verwendungsform beim Sammeln von Bedarfsbelegen aussparen ?

Postanweisungsabschnitte, auch mit ungewöhnlichen Frankaturen, sind recht häufig zu finden.

Gibt es einen sinnvollen Weg, diese Postanweisungsabschnitte in eine Bedarfspost-Sammlung zu integrieren ?

Die meisten Sammler geben sich damit zufrieden, möglichst jede Wertstufe als zweifelsfreies Bedarfsstück zu besitzen.

Dann genügen knapp geschnittene und oft zerteilte Postanweisungsabschnitte.

In einer Sammlung, die möglichst viele verschiedene Tarifstufen darstellen soll, sind jedoch höhere Maßstäbe anzulegen.

Der Abschnitt muss so großzügig geschnitten sein, dass die Frankatur als vollständig erkennbar ist.

Außerdem sollten möglichst Hinweise auf den Bestimmungsort vorhanden sein, um das Stück einem bestimmten Tarif zuordnen zu können.

Postanweisungsabschnitte

mit

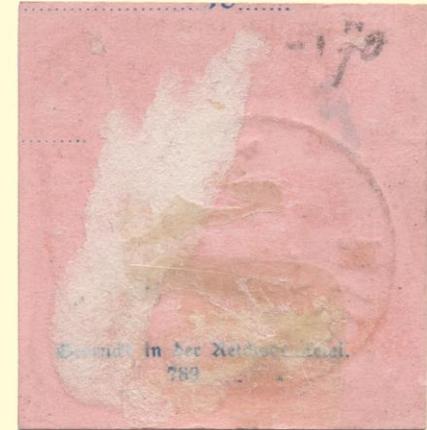
Vorläufern

und

Aufdruck-Ausgabe

20 Pfennig

Ausschnitt aus einem
Inlands-Postanweisungs-
formular mit 20 Pfennig-
Wertstempel
(Michel A8 I mit
Druckdatum „789“)



© KAMERUN 19.7.90

Bisher frühester Beleg einer Postanweisung von Kamerun.

Rückseitig kein Ankunftstempel, da dieser an anderer Stelle des Formulars abzuschlagen war.

Als Bestimmungsort kommt nur Viktoria in Frage.

Postanweisung bis 100 Mark innerhalb Kameruns.

Deutsche Reichspost
Post-Anweisung
auf die Summe von 318 Mark 62 Pf.
Zu wiederholen (die Mark in Buchstaben):

dreihundertachtzig Mark 62 Pf.

An Anna
L. B. Lüthel
Herford

in Herford

Wohnung (Straße und Hausnummer)
318 62 M. 62 Pf. unter No. 3934 eingetragen durch: C. 90.

Aufgabeort der Ober-Postdirection: Wiel Aufgabeort: Herbey

Herbey den 29/7 1891



Gleichartiges, in Deutschland verwendetes Postanweisungsfomular.

Post-Ankunftsstempel

HERFORD
H 30/7 91
* 1-7 N.

des Empfängers

Postkasse empfangen zu haben, bescheinigt

den 30/7 1891.

(Name) L. Lüthel

Gedruckt in der Reichsdruckerei.
490

Aufgabe-⊙
ITZEHOE 29.7.91
Ankunft-⊙
HERFORD 30.7.91

20 Pfennig



Nr.4

© KAMERUN 3.10.00

Rückseitig kein Hinweis auf den Bestimmungsort.

Wahrscheinlich Postanweisung bis 100 Mark nach Deutschland oder innerhalb Kameruns.

Seit 1.1.1899 waren beide Tarife identisch.

30 Pfennig



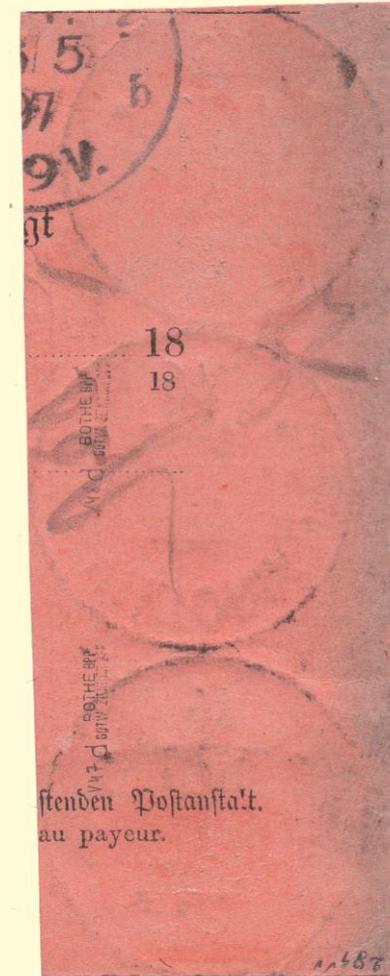
V47 und V48

© KAMERUN 4.9.95

Rückseitig Ankunft-© VIKTORIA 10.9.95

Postanweisung bis 300 Mark innerhalb Kameruns.

30 Pfennig



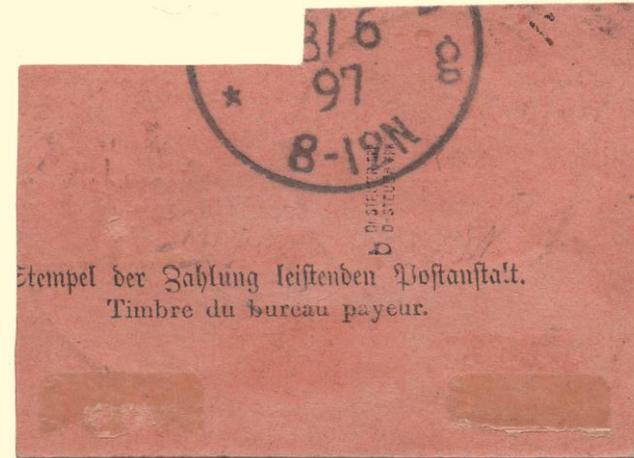
V47 und V48

© VIKTORIA 14.4.97

Rückseitig deutscher Ankunft-© ... (1)6.5.97

Postanweisung bis 60 Mark nach Deutschland.

30 Pfennig



V48 und Nr.3 als seltene Mischfrankatur

© KRIBI 28.4.97

Rückseitig deutscher Ankunft-© ... 8.6.97

Postanweisung bis 60 Mark nach Deutschland.

40 Pfennig



V48 (senkrechttes Paar)

© KAMERUN 5.10.95

Rückseitig Ankunft-© KRIBI 22.10.95

Postanweisung bis 400 Mark innerhalb Kameruns.

40 Pfennig



V48 (senkrechtes Paar)

© KAMERUN 9.10.96

Rückseitig deutscher Ankunft-© HAMB(URG) ...

Postanweisung bis 80 Mark nach Deutschland.

40 Pfennig



V48

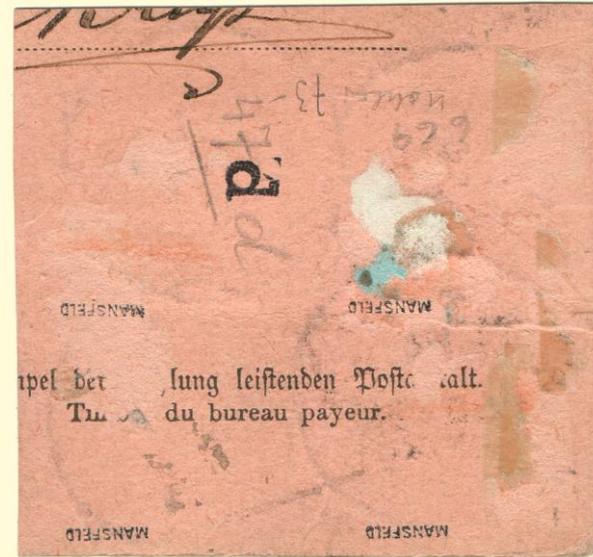
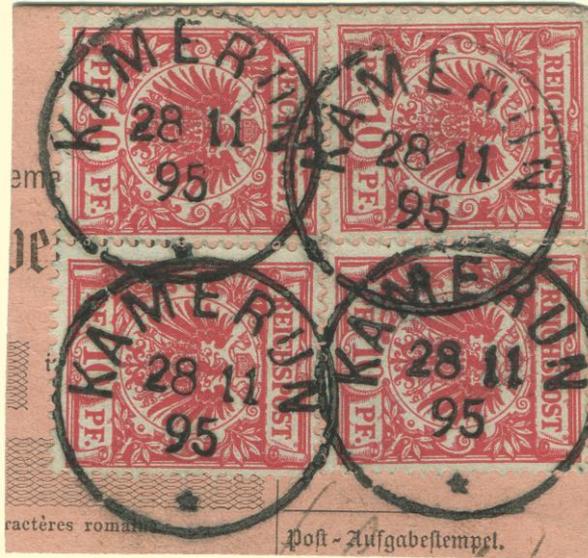
(waagerechtes Paar mit oben anhängenden Zwischenstegen)

© KAMERUN 9.5.96

Rückseitig kein Hinweis auf den Bestimmungsort.

Wahrscheinlich Postanweisung bis 80 Mark nach Deutschland.

40 Pfennig



V47 (zwei waagerechte Paare)

© KAMERUN 28.11.95

Rückseitig kein sicherer Hinweis auf den Bestimmungsort.

Wahrscheinlich Postanweisung bis 80 Mark nach Deutschland.

50 Pfennig



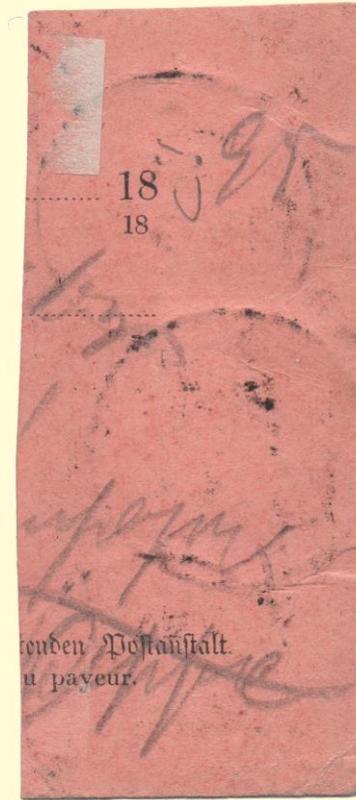
V50

© KAMERUN 14.12.95

Rückseitig kein sicherer Hinweis auf den Bestimmungsort.

Auf Grund der Frankaturhöhe Postanweisung bis 100 Mark nach Deutschland.

50 Pfennig



V47 und V48 (2 Stück)

© KAMERUN 6.6.95

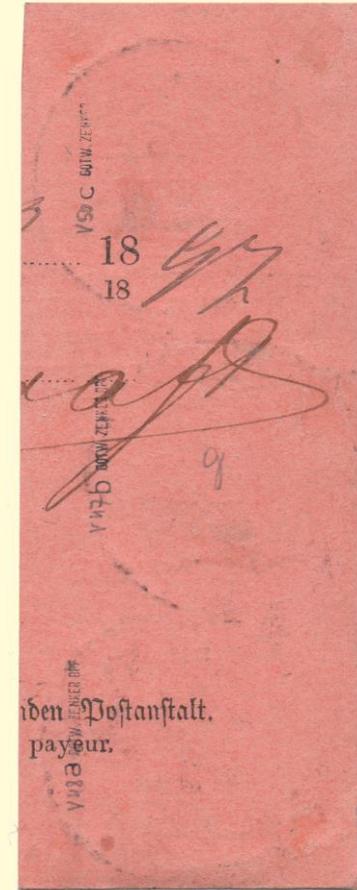
Rückseitig kein sicherer Hinweis auf den Bestimmungsort.

Auf Grund der Frankaturhöhe Postanweisung bis 100 Mark nach Deutschland.

80 Pfennig

V47, V48 und V50

© KAMERUN 10.2.97



Rückseitig kein sicherer Hinweis auf den Bestimmungsort.
Die Schreibweise der „7“ im Datum mit Querstrich deutet auf
Deutschland hin.

Postanweisung bis 160 Mark nach Deutschland.

80 Pfennig



V46, V49 und V50

© KAMERUN 3.7.97

Rückseitig deutscher Ankunft-© (HANN)OVER-(LIN)DEN ...

Postanweisung bis 160 Mark nach Deutschland.

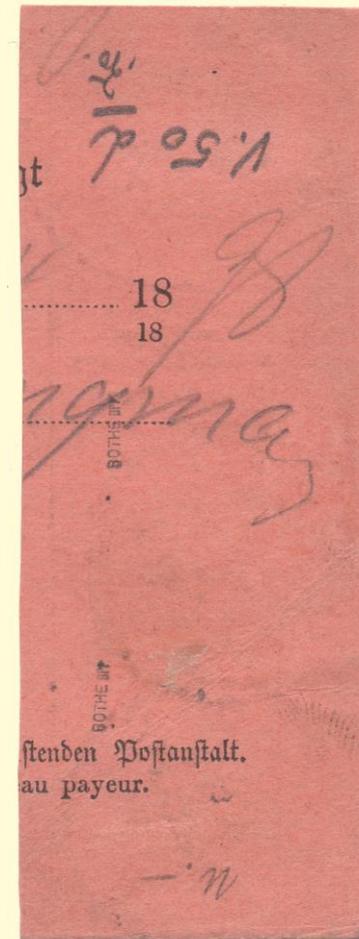
100 Pfennig

V50
(senkrecht Paar)

© KAMERUN 1.4.98

Rückseitig kein sicherer Hinweis auf den Bestimmungsort.

Wahrscheinlich Postanweisung bis 200 Mark nach Deutschland.



100 Pfennig



V50 (2 Stück)

© VIKTORIA 18.4.96

Rückseitig kein sicherer Hinweis auf den Bestimmungsort.

Wahrscheinlich Postanweisung bis 200 Mark nach Deutschland.

100 Pfennig



Nr.6 (Zwischenstegpaar)

© Kamerun 1.6.99

Rückseitig Fragment eines deutschen (?) Ankunft-©

Wahrscheinlich Postanweisung bis 200 Mark nach Deutschland.

120 Pfennig



V48 und V50 (2 Stück)

© VIKTORIA 27.2.97

Rückseitig deutscher Ankunft-© ...

Postanweisung bis 240 Mark nach Deutschland.

130 Pfennig



V46, V49 und V50 (senkrecht Paar)

© VIKTORIA 27.2.97

Rückseitig deutscher Ankunft-©

Postanweisung bis 260 Mark nach Deutschland.

150 Pfennig



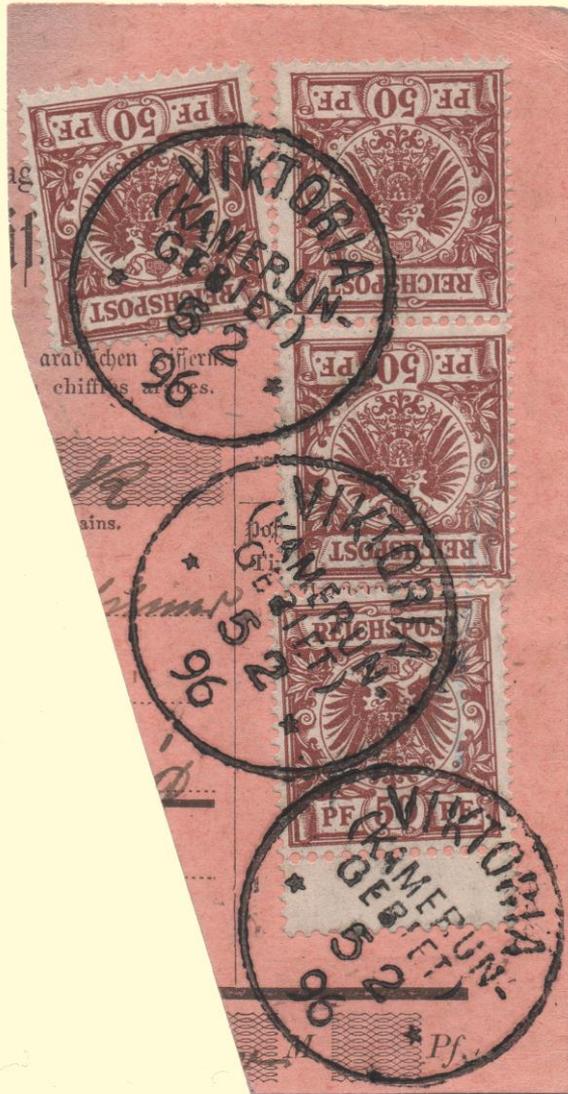
V50 (Dreierstreifen
mit Zwischenstegpaar)

© Kamerun 8.11.97

Rückseitig Ankunft-© SCHORNDORF 8 DEZ 97

Postanweisung bis 400 Mark nach Deutschland.

200 Pfennig



V50 (senkrecht
Paar und 2 einzelne)

◎ VIKTORIA 5.2.96

Rückseitig Ankunft-◎
LANZIG 23.3.96

Postanweisung bis
400 Mark nach
Deutschland.



200 Pfennig



V37

© KAMERUN 29.12.94

Rückseitig Ankunft-© HAMBURG 31.1.95

Postanweisung bis 400 Mark nach Deutschland.

220 Pfennig



V48 und V37

© Kamerun 1.3.95

Rückseitig kein Hinweis auf den Bestimmungsort.

Wahrscheinlich Postanweisung bis 440 Mark nach Deutschland.

220 Pfennig



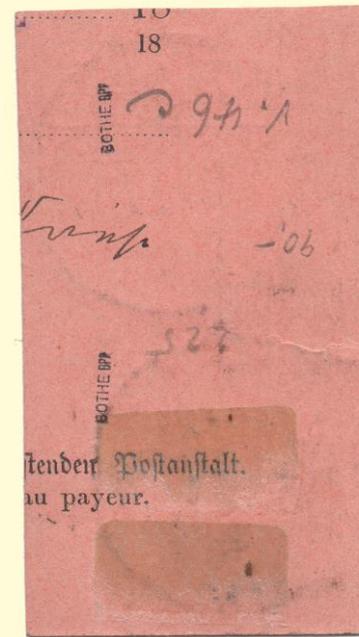
V48 und V37

© Kamerun 1.3.95 und nachträgliche handschriftliche Entwertung „P.A.A 5/2 00“ auf der V37.

Rückseitig kein Hinweis auf den Bestimmungsort.

Wahrscheinlich Postanweisung bis 440 Mark nach Deutschland.

Unvollständige Frankatur



V46 (senkrechtes Paar)

© KAMERUN 14.4.97

Nur scheinbar die vollständige Frankatur für eine Postanweisung bis 5 Mark innerhalb Kameruns.

Diese Tarifstufe wurde aber erst – wie auch im Deutschen Reich – am 1.1.1899 eingeführt.

Unvollständige Frankatur



V46 (waagerechtes Paar)

© VIKTORIA 6.11.95

Rückseitig deutscher Ankunft-©

Laut Formulareintrag Postanweisung bis 60 Mark nach Deutschland.

Die Gebühr dafür betrug 30 Pfennig.
Es fehlen also 20 Pfennig.

Unvollständige Frankatur

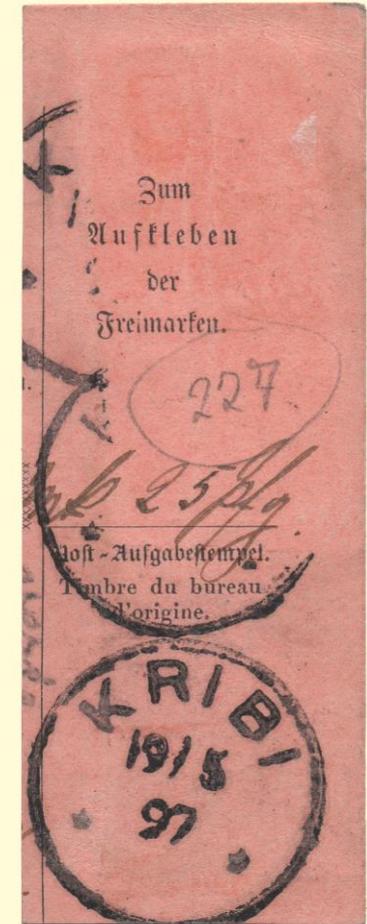
V48, V49 und V50 auf der Rückseite eines Postanweisungsausschnittes

© KRIBI 19.5.97

Auf der Vorderseite waren zwei weitere Marken aufgeklebt. Eine davon muss eine weitere V49 oder eine V46 gewesen sein.

Die zweite fehlende Marke kann eine V47, V48 oder V50 gewesen sein.

Es ergeben sich damit 6 mögliche Kombinationen zu 110, 120, 130, 140, 150 und 170 Pfennig.



Postanweisungsabschnitte

mit

Schiffs-Ausgabe

10 Pfennig



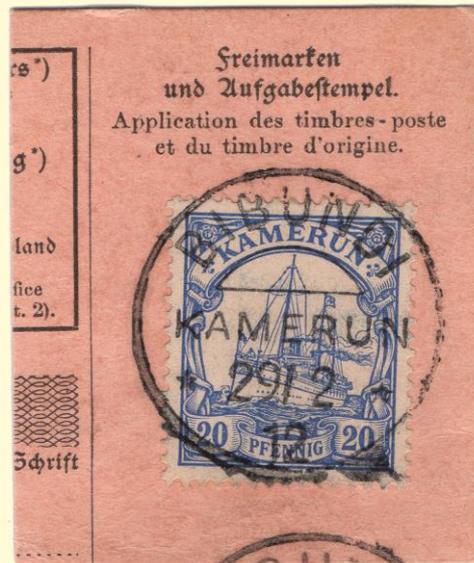
Nr.22

© LOMIE 11.2.14

Rückseitig Ankunft-© BERLIN 31.3.14

Postanweisung bis 5 Mark nach Deutschland.

20 Pfennig



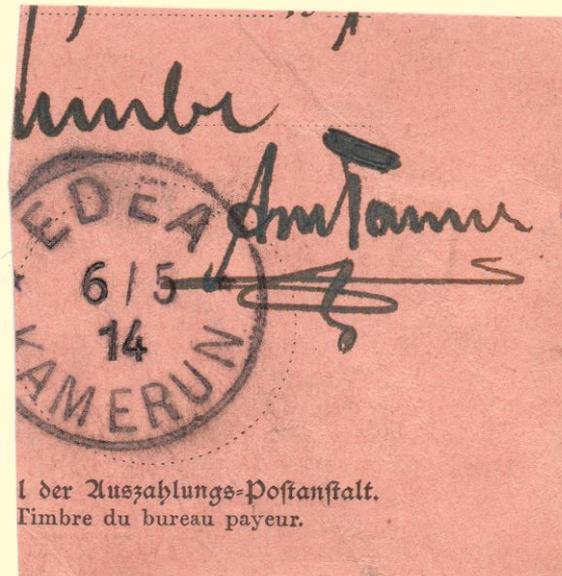
Nr.10

© BIBUNDI 29.2.12

Rückseitig Ankunft-© VICTORIA 29.2.12

Postanweisung bis 100 Mark innerhalb Kameruns.

20 Pfennig



Nr.23a

© DUALA 5.5.14

Rückseitig Ankunft-© EDEA 6.5.14

Postanweisung bis 100 Mark innerhalb Kameruns.

20 Pfennig



Nr.22 (waagerechtes Paar)

© DUALA 7.5.08

Rückseitig Ankunft-© BARMEN-UNTERBARMEN ..0.5.08

Postanweisung bis 100 Mark nach Deutschland.

20 Pfennig



Nr.22 (2 Stück)

© EBOLOWA 4.5.12

Rückseitig Ankunft-© BUEA 18.5.12

Postanweisung bis 100 Mark innerhalb Kameruns.

20 Pfennig



Nr.22 (2 Stück)

© DUALA 21.6.12

Rückseitig Ankunft-© AGOME PALIME TOGO 1.7.12

Postanweisung bis 100 Mark nach Togo.

30 Pfennig



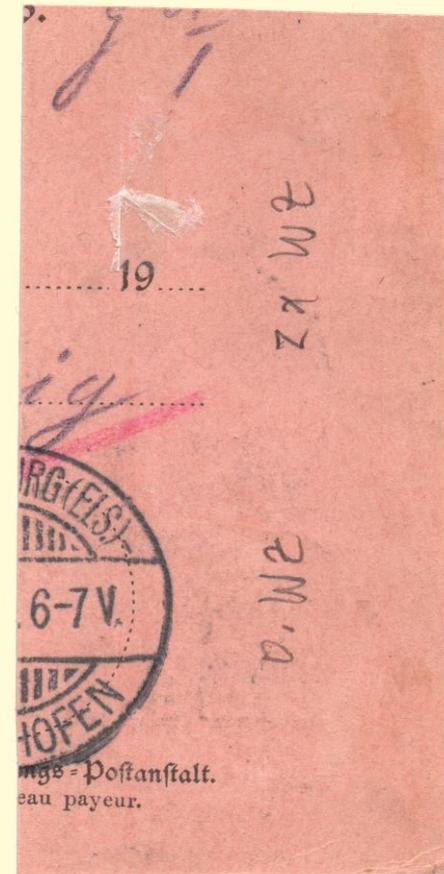
Nr.12

© JUKADUMA 6.1.(13) ohne Jahreszahl

Rückseitig Ankunft-© BERLIN 18.3.13

Postanweisung bis 200 Mark nach Deutschland.

30 Pfennig



Nr.10 und
Nr.21 (waag. Paar)

© EDEA 6.1.12

Rückseitig deutscher Ankunft-©

Postanweisung bis 200 Mark nach Deutschland.

40 Pfennig



Nr.10 (2 Stück)

© DUALA 7.11.12

Rückseitig Ankunft-© BERLIN 30.11.12

Postanweisung bis 400 Mark nach Deutschland.

60 Pfennig



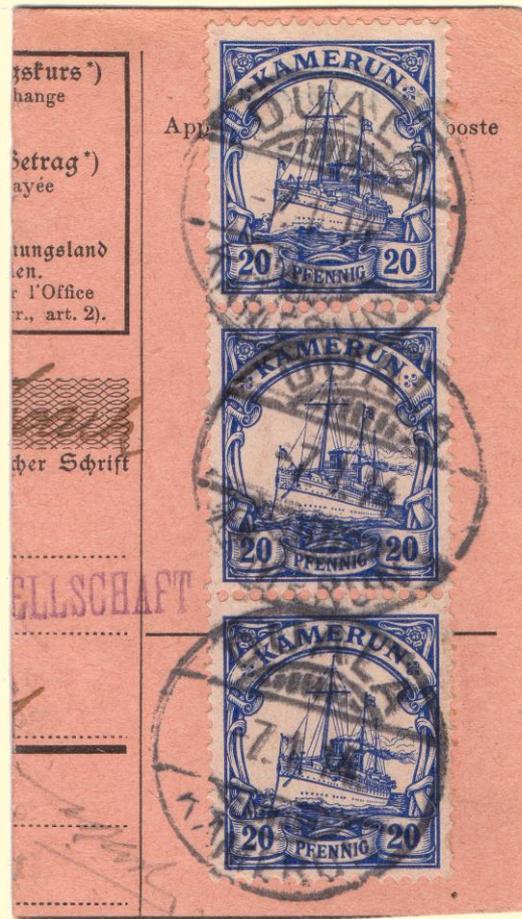
Nr.12 (senkrechtes Paar)

© DUALA 27.10.11

Rückseitig Ankunft-© KRIBI

Postanweisung bis 400 Mark innerhalb Kameruns.

60 Pfennig



Nr.23a
(senkrechter
Dreierstreifen)

© DUALA 7.1.14

Rückseitig Ankunft-© RIO DEL REY 17.1.14

Postanweisung bis 400 Mark innerhalb Kameruns.

60 Pfennig

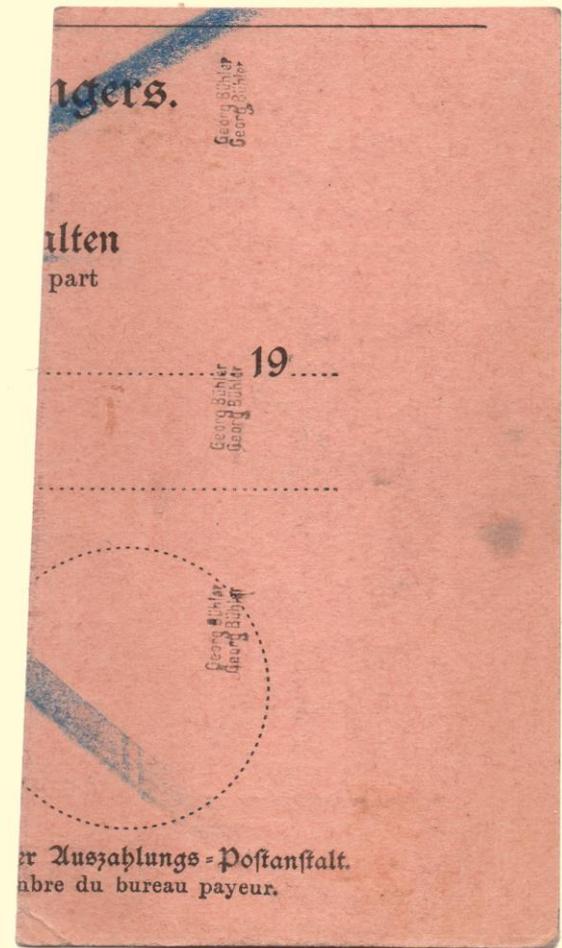
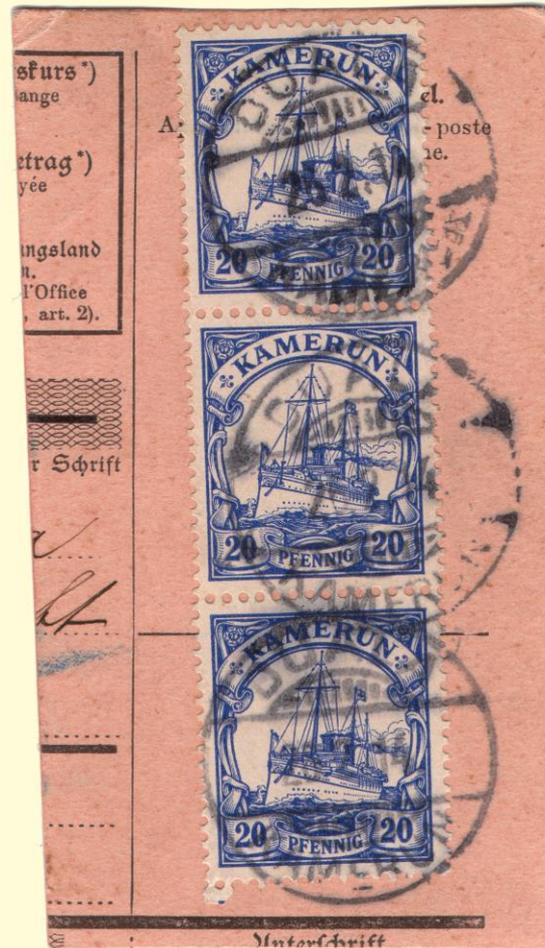
Nr.23a
(senkrechter
Dreierstreifen)

© DUALA 25.2.14

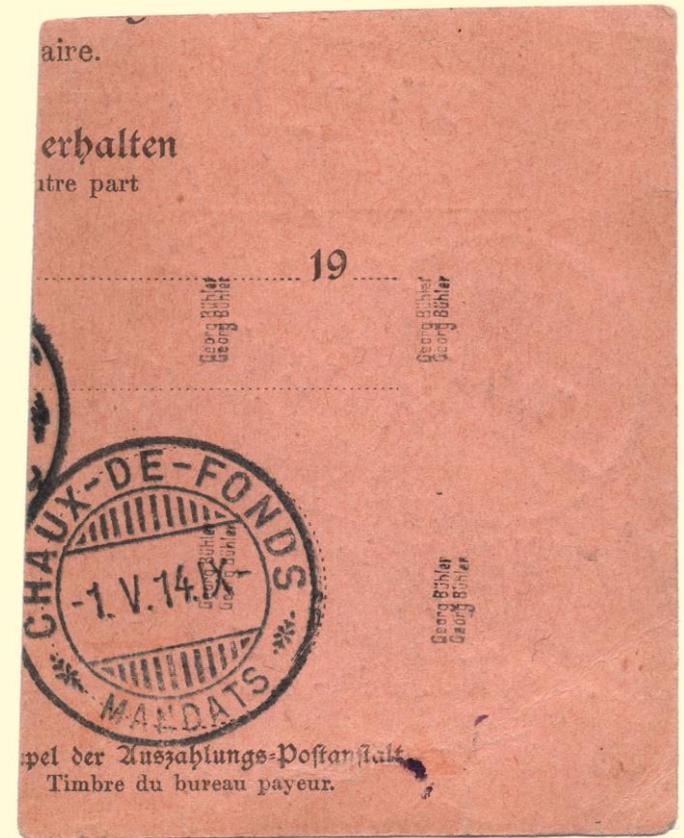
Kein Ankunfts-©

Stattdessen ist die Rückseite mit Blaustift durchkreuzt.

Möglicherweise eine Postanweisung bis 120 Mark ins Ausland,
die über ein deutsches Vermittlungspostamt gelaufen ist.



80 Pfennig



Nr.23a
(Viererblock)

© DUALA 8.4.14

Rückseitig Ankunft-© CHAUX-DE-FONDS 1.V.14

Postanweisung bis 160 Mark in die Schweiz.

Unvollständige Frankatur

Nr.21
(senkrechttes Paar)

© KRIBI 2.7.09 7-8V

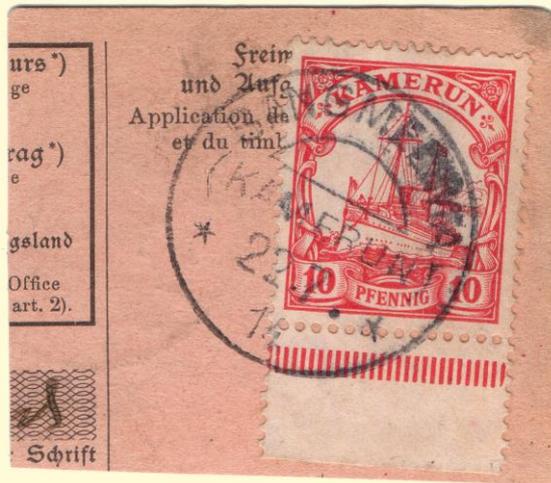
Nur scheinbar die vollständige Frankatur für eine Postanweisung bis 5 Mark innerhalb Kameruns oder nach Deutschland.

Ein Stempelfragment links neben der oberen Marke deutet jedoch auf weitere dort befindliche Marken hin.



Postanweisungen
mit
Kriegsdaten

10 Pfennig



Nr.22 (Unterrandstück)

© SANGMELIMA 22.7.14

Rückseitig Ankunft-© DUALA 13.8.14

Postanweisung bis 5 Mark innerhalb Kameruns.

Die im tiefsten Frieden aufgegebene Postanweisung erreichte Duala noch ganz normal 10 Tage nach Kriegsausbruch.

20 Pfennig



Nr.23a

© BARE 3.8.14 (blau)

Rückseitig Ankunft-© KREIENSEN 18.10.14

Postanweisung bis 100 Mark nach Deutschland.

Noch funktionierte der Postanweisungsdienst nach Deutschland über Rio Muni und Spanien.

20 Pfennig



Nr.23a

© EDEA 4.8.14

Rückseitig Ankunft-© HAMBURG 19.10.14

Postanweisung bis 100 Mark nach Deutschland.

Spätere Postabgänge mit Postanweisungen nach Deutschland konnte ich bisher noch nicht belegen.

Zum Schluss noch die Anfangs erwähnte

vollständige Postanweisung

mit

Germania-Ausgabe

Deutschland. Allemagne.
 Auslandspostanweisung
 Mandat de Poste International

über Mark 4.50
 de la somme de (arabische Zahlen)

Amwandelkurs *)
 Cours du change

Gezahlter Betrag *)
 Somme payée

*) Im Bestimmungsland auszufüllen.
 A remplir par l'Office destinataire (Arr. art. 2).

Freimarken und Aufgabestempel.
 Application des timbres-poste et du timbre d'office.

10
IKAMERUN
7.3
14
DEUTSCHES REICH

Vier Mark und 50 Pfennig
 Die Einheiten (Franken, Kronen, Mark usw.) in Buchstaben und in lateinischer Schrift

zu zahlen an Herrn
 payable à M

Landwirtschaftsinspektor
Schneider

Bestimmungsort Dieskau, Saalkreis
 Lieu de destination

Wohnung (Straße und Nr.) Deutschland
 Adresse du destinataire

Bestimmungsland
 Pays de destination

Gut für gleich 4 M. 50 Pf.
 Bon pour soit

Aufgabe - Nr. 309
 Numéro d'émission

Tag der Einzahlung 7/3
 Date d'émission

Aufgabe-Postanstalt
 Bureau expéditeur

Unterschrift des Annahmebeamten.
 Signature de l'agent qui a dressé le mandat.

Haltung
 A 24

Eine von zwei bekannten Postanweisungen von Kamerun.

Raum für etwaige Indossamente.
 re réservé aux endossements, s'il y a lieu.

Wolff Barth 15
4

ttung des Empfängers.
 Quittance du destinataire.

stehenden Betrag erhalten
 Reçu la somme indiquée d'autre part

an, den 15 4 1914
 le

mpfängers amerun
 Signature du destinataire

Post-ankunftsbuch
 Registre d'arrivée

N°

DIESKAU
15.4.14.6-7V
SAALKREIS

Stempel der Auszahlung Postanstalt.
 Timbre du bureau payeur.

Aufgabe-⊙
 ABONG-MBANG 7.3.14

Ankunft-⊙
 DIESKAU 15.4.14

Ende